

Begleitung Theologiestudierende

Registrierung im Anmeldeportal (Studienbeginn)

Zu Beginn des Studiums registriert Ihr Euch mit Eurer Uni-Wuppertal-Adresse in unserem Anmeldeportal: mymentorat-w.de. Im Anmeldeportal findet Ihr die Termine und weitere Informationen für die folgenden Veranstaltungen der Studienbegleitung

Missio-Informationsveranstaltung (1./2. Semester) mit Klaus Große-Rhode und Jasmin Strüder

Im 1./2. Semester besucht Ihr die Informationsveranstaltung zur kirchlichen Unterrichtserlaubnis / Missio Canonica und zur Studienbegleitung. Ihr tauscht Euch über Eure Vorstellungen von Eurer späteren Berufsrolle aus und erfahrt, was der Studienbegleitbrief ist.

Orientierungsgespräch (1./2. Semester) mit Elisabeth Minke

NACH der Informationsveranstaltung und *VOR* der Teilnahme an den weiteren Veranstaltungen der Studienbegleitung geht es hier darum, die eigene Motivation für ein Lehramtsstudium im Fach katholische Theologie und den späteren Beruf zu klären, einen Blick auf die eigene religiöse Biografie zu werfen und Fragen anzusprechen, die in oder nach der Missio-Infoveranstaltung aufgekommen sind. Die Gespräche mit der Studienbegleiterin sind – wie alle anderen Gespräche auch – vertraulich.

Einführung in die christliche Spiritualität (3.-6. Semester) mit Klaus Große-Rhode

Die Einführung in die christliche Spiritualität dient der Entwicklung und Vertiefung des persönlichen Glaubens. Sie besteht aus einem Basismodul, einem Wahlmodul und einem abschließenden Reflexionsgespräch mit dem Mentor, die Ihr nach und nach – während des Bachelor-Studiums – absolviert.

Angebot zur christlichen Spiritualität (2. Studienhälfte) mit Klaus Große-Rhode

Die Teilnahme an einem (mindestens dreitägigen) Angebot zur christlichen Spiritualität (z.B. Besinnungstage, Exerzitien, begleitete Wallfahrt) bietet Euch die Möglichkeit, Spuren Gottes im eigenen Leben zu entdecken. Neben unseren eigenen Veranstaltungen helfen wir bei Bedarf gerne, andere passende Angebote zu finden. Das „Angebot zur christlichen Spiritualität“ schließt mit einem Reflexionsgespräch mit dem Mentor ab.

Erfahrungen in einem kirchlichen Praxisfeld (2. Studienhälfte) mit Klaus Große-Rhode

Ehrenamtliches Engagement z.B. in der Heimatgemeinde, bei einem katholischen Jugendverband oder einem anderen katholischen Träger wie der Caritas wird vor dem Hintergrund des Theologiestudiums und der späteren Berufsrolle nachgewiesen und reflektiert. Wer bisher nicht ehrenamtlich in einem kirchlichen Bereich engagiert war, weist diese Erfahrungen in Form eines Praktikums (nicht zu verwechseln mit den diversen Schulpraktika!) nach. Bei der Suche nach einer geeigneten Tätigkeit (z.B. Kommunionkatechese etc.) sind Studienbegleiterin und Mentor gerne behilflich. Der Nachweis des ehrenamtlichen Engagements bzw. des Praktikums erfolgt über einen Reflexionsbericht und ein Reflexionsgespräch mit dem Mentor.

Begleitung Theologiestudierende

Abschlussgespräch (ca. ½ Jahr vor Studienende / Beginn des Referendariats) mit Jasmin Strüder

Zeit für einen Rückblick auf das Studium und Ausblick auf das Referendariat und Hilfestellung beim Ausfüllen des Antrags zur Erteilung der kirchlichen Unterrichtserlaubnis.